Deutsche Psychologen Akademie

DIE SCHATTEN DER KINDHEIT: SEXUELLER MISSBRAUCH ALS THEMA DER ERWACHSENEN

PRAXISSEMINAR IM RAHMEN DER BERLINER FORTBILDUNGSWOCHE PSYCHOTHERAPIE

29.08.2017

Sexueller Missbrauch im Kindes- und Jugendalter ist nicht selten: Etwa 13 Prozent der deutschen Bevölkerung berichtet von sexuellen Missbrauchserfahrungen - Frauen häufiger als Männer. In der Psychotherapie war der Umgang mit diesem Thema einem dramatischen Wandel unterworfen.

Inzwischen ist empirisch sehr gut belegt, dass sexuelle Missbrauchserfahrungen (und andere Bindungstraumata) wesentliche Risikofaktoren für die Entstehung psychischer und somatischer Störungen sind. Von den behandelnden TherapeutInnen verlangt dieses Thema besondere Kompetenzen.

Es wird ein kurzer Überblick über Formen sexuellen Missbrauchs und deren Verbreitung sowie damit in Zusammenhang stehende Traumafolgestörungen gegeben (z. B. Depressionen, Posttraumatische Störungen, die neue Diagnose „komplexe Traumafolgestörung", die voraussichtlich im ICD-11 abgebildet werden wird) sowie über Diagnostik und spezifische Therapieansätze für traumatisierte KlientInnen. Die TeilnehmerInnen lernen Methoden der Diagnostik und Gesprächsführung kennen und können eine traumasensible therapeutische Haltung entwickeln, die es erleichtert, ätiologisch wichtige Themen zu erkunden und bei möglichen interaktionellen Problemen eine konstruktive Haltung einzunehmen.

www.psychologenakademie.de

Wesentliche Inhalte des Seminars sind:

- Die richtige Diagnose ist der erste Schritt, daher wird ein Grundwissen zum Thema vermittelt
- Um zielgerichtet handeln zu können, werden Leitlinien, Diagnostikhilfen und spezifische Therapieansätze für traumatisierte KlientInnen vorgestellt
- Der Umgang mit KlientInnen und vor allem die Gesprächsführung werden als wichtigste Instrumente der TherapeutInnen demonstriert und in praktischen Übungen erkundet
- Geheimhaltung oder Offenlegung? Stabilisierung und/ oder Traumakonfrontation? - zu diesen Fragen wird eine Haltung erarbeitet

Das Seminar beginnt mit einem Überblicksvortrag, gefolgt von Diskussionen. Mit der so erarbeiteten Grundlage werden den TeilnehmerInnen Leitlinien für die Diagnostik an die Hand gegeben. Weiter bietet das Seminar die Gelegenheit, offene Fragen in einem geschützten Rahmen zu diskutieren, in Rollenspielen das Vorgehen zu erproben und weiter zu entwickeln.

Dieses Seminar ist geeignet für

Diplom-PsychologInnen, Bachelor und Master in Psychologie, Kinder- und JugendlichenpsychotherapeutInnen, ärztliche und psychologische PsychotherapeutInnen, PiA sowie Angehörige verwandter und kooperierender Berufe im klinischen und psychosozialen Arbeitsfeld. Studierende, die kurz vor ihrem Abschluss stehen (Diplom, Master) mit Kenntnissen in der Klinischen Psychologie und Diagnostik.

DIE DOZENTIN

Prof. Dr. Kirsten von Sydow, Dipl.-Psych.

Prof. Dr. phil. Kirsten von Sydow, Diplom-Psychologin ist Psychologische Psychotherapeutin und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin mit integrativer Orientierung (tiefenpsychologisch, systemisch). Sie ist Professorin für Klinische Psychologie und Psychotherapie an der Psychologischen Hochschule Berlin (PHB: www.psychologische-hochschule.de) und in eigener Psychotherapiepraxis in Hamburg tätig.

INFORMATIONEN

29.08.2017

Berlin

(voraussichtlich)
Di: 09:30-18:00 Uhr

Unterrichtsdauer: 8

Preis: 190,00 €

Buchungscode: B2017-PTW-291

Alle Informationen zu Sonderkonditionen und Frühbucherrabatten erhalten Sie unter www.psychologenakademie.de

IHRE ANSPRECHPARTNERIN:

Steffi Baumgarten

Tel 030 209166 – 314
Fax 030 209166 – 316
s.baumgarten@psychologenakademie.de

Weitere spannende Seminare im Rahmen der Berliner Fortbildungswoche Psychotherapie „Psychologie und Kreativität“ unter www.psychologenakademie.de.

Deutsche Psychologen Akademie

Am Köllnischen Park 2 · 10179 Berlin
Tel 030 209166 0 · Fax 030 209166 316 · info@psychologenakademie.de
www.psychologenakademie.de